



# Elternbrief 1 - 2007/2008

Sehr geehrte Eltern,  
sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

der erste Elternbrief in einem neuen Schuljahr soll Sie wie immer über personelle Veränderungen im Kollegium, über die Unterrichtssituation und über rechtliche und organisatorische Fragen im Zusammenhang mit dem Schuljahresbeginn informieren.

## 1. Personelle Veränderungen

Zum Ende des Schuljahrs 2006/07 verließen unsere Schule Herr Leber und Frau Kleespies (jeweils Wechsel in ein anderes Bundesland), Herr Lawonn (Versetzung nach Neustadt), Frau Bruch (Planstelle in Frankenthal) und Frau von Hauff (Beginn der 2. Phase der Altersteilzeit). Schließlich verließen uns nach erfolgreich abgeschlossenem Examen die Referendarinnen Frau Frei, Frau Heitz, Frau Kühner, Frau Massarczyk und Frau Sowinski.

Zwei Vertretungskräfte konnten wir für ein weiteres Schuljahr an uns binden. Frau Weiner unterrichtet insgesamt 14 Std. Englisch, Herr Wittmann insgesamt 16 Std. (12 Std. Sport, 4 Std. Mathematik). Neu als Vertretungslehrer begrüßen wir Herrn Sotirianos, der 8 Stunden Musik unterrichtet.

Von anderen Gymnasien Ludwighafens wurden Frau Iliadis (Deutsch, Englisch) und Frau Rheinstädter (Deutsch, Biologie) an unser Gymnasium versetzt. Aus anderen Bundesländern kommen Frau Janson (Deutsch, katholische Religion, Ethik) und Frau Kollwitz (Deutsch, Geschichte). Schließlich treten Herr Dr. Baudendistel (Mathematik, Physik) und Herr Möbius (Biologie, Geschichte) bei uns ihre erste Planstelle an.

Den ausgeschiedenen Kolleginnen und Kollegen wünsche ich alles Gute für Ihren beruflichen und privaten Lebensweg und den neuen Kolleginnen und Kollegen einen guten Start am MPG.

Die Schülersprecher sind im laufenden Schuljahr Panagiota Kokkalidou und Dominic Blauth (beide MSS 12), Verbindungslehrer sind wieder Frau Dabringhausen-Faßnacht und Herr Hilprecht.

## 2. Unterrichtsversorgung im 1. Halbjahr

Strukturellen Unterrichtsausfall gibt es in diesem Schuljahr in nennenswertem Umfang im Fach Ethik (Der gesamte Mittelstufenunterricht muss wegen Lehrermangels ausfallen.) und im Mangelfach Bildende Kunst. Leider mussten wir auch wieder einige des Sportunterrichts in den Klassen 5 – 8 kürzen, so dass ihre Kinder dort z.T. nur 2 Sportstunden haben.

Die Profilstunden können wir in den 5. und 6. Klassen (Informatik und Physikalisches Experimentieren) flächendeckend erteilen.

Unser Profil wird ergänzt durch den Internationalen Zweig, der in diesem Jahr in die vierte Runde geht. In der Klasse 5 und 6 gibt es neben dem naturwissenschaftlichen Profil wie bisher eine zusätzliche Englischstunde, die sich – in enger Kooperation mit dem NW-Unterricht – hauptsächlich mit dem Aufbau eines entsprechenden Wortschatzes befasst. In der 7a wird Biologie bilingual unterrichtet. Frau Dr. Friese-Knautz und Mister McCormack, ein Mitarbeiter der BASF, bestreiten Teamteaching im Fach Chemie in der 9a. Erstmals wird der Biologie-Unterricht in Klasse 10 teilweise auf Englisch unterrichtet.

Unsere 866 Schülerinnen und Schüler sind auf 22 Klassen und 15 Stammkurse aufgeteilt. Die ehemaligen Klassen 9d und 9e mussten wir zusammenlegen, sodass wir nur vier 10. Klassen haben.

### 3. Epochalunterricht im Schuljahr 2007/08

Die Informationen zum Epochalunterricht stelle ich Ihnen wieder tabellarisch vor.

			1. Halbjahr	2. Halbjahr
7a	Ek	UHL	2	0
	BK	BTL	0	2
7b	Ek	SMH	0	2
	BK	BTL	2	0
7c	EK	BRT	2	0
	BK	BTL	0	2
7d	Ek	MAL	2	0
	BK	LWO	0	2
8a	G	HEN	0	2
8a	Bio	FRS	2	0
8a	Ch	HRB	0	3
8b	G	FRY	0	2
8b	Bio	HRB	2	0
8b	Ch	HRB	0	2
8c	G	MLR	2	0
8c	Bio	HUL	2	0
8c	Ch	HUL	0	2
8a/b	kR/eR	BVI/KOC	2	0
8c	kR/eR	BVI/SHL	0	2
9a	Mu	HIL	2	0
9a	Bk	LWO	0	2
9b	Mu	BLW	0	2
9b	Bk	BTL	2	0
9c	Mu	BLW	0	2
9c	Bk	LWO	2	0
9d	Mu	KNO	0	2
9d	Bk	LWO	2	0
10a	Mu	BLW	2	0
10a	BK	BTL	0	2
10b	Mu	KNO	2	0
10b	Bk	BTL	0	2
10c	Mu	KNO	0	2
10c	BK	BTL	2	0
10d	Mu	HIL	0	2
10d	Bk	BTL	2	0
12	SK-Beifach G	FRY	2	0
12	SK-Beifach Ek	KTE	0	2
12	gk -Sk	FRY	2	0
12	Gk- Ek	MAL	0	2

#### 4. Sprechstunden der Lehrkräfte

Jeder Lehrer sowie die Mitglieder der Schulleitung stehen Ihnen in Sprechstunden zur Verfügung. Die Übersicht der Lehrersprechstunden hängt im Schaukasten neben dem Vertretungsplan aus. Da sich erfahrungsgemäß die Termine der Sprechzeiten im Laufe des Jahres oft ändern, wird auf ein Beifügen dieser Liste in der Anlage zu diesem Elternbrief verzichtet. Die aktuellen Sprechstunden finden Sie allerdings im Internet auf unserer Homepage [www.mpglu.de](http://www.mpglu.de).

Bitte melden Sie sich für ein Gespräch mit Lehrerinnen und Lehrern über Ihr Kind vorher an. So lassen sich lästige Wartezeiten vermeiden.

Bei eventuell auftretenden besonderen Schwierigkeiten stehen zusätzlich zu Gesprächen bereit:

- unsere Beratungslehrerin                      Frau StD' Enseleit
- für Fragen der MSS                                Frau StD' Oswald
- für die Orientierungsstufe                    Frau StD' Dr. Friese-Knautz
- kommissarisch für die Mittelstufe           Frau StR' Bogenstahl (Klassen 7/8)
- Frau StR' Müller (Klassen 9/10)

#### 5. Ferientermine

	Schuljahr 2007/2008	Schuljahr 2008/2009
<b>Herbstferien</b>	08.10.2007 - 19.10.2007	06.10.2008 – 17.10.2008
<b>Weihnachtsferien</b>	24.12.2007 - 08.01.2008	22.12.2008 – 07.01.2009
<b>Osterferien</b>	12.03.2008 - 28.03.2008	01.04.2009 – 17.04.2009
<b>Beweglicher Ferientag</b>	Montag, 04.02.2008 (Rosenmontag)	Montag, 23.02.2009 (Rosenmontag)
<b>Beweglicher Ferientag</b>	Dienstag, 05.02.2008 (Fastnachtsdienstag)	Dienstag, 24.02.2009 (Fastnachtsdienstag)
<b>Beweglicher Ferientag</b>	Freitag, 02.05.2008 (Tag nach Himmelfahrt)	Freitag, 22.05.2009 (Tag nach Himmelfahrt)
<b>Beweglicher Ferientag</b>	Freitag, 23.05.2008 (Tag nach Fronleichnam)	Freitag, 12.06.2009 (Tag nach Fronleichnam)
<b>Sommerferien</b>	23.06.2008 – 01.08.2008	13.07.2009 – 21.08.2009

#### 6. Papiergeld

Mit Billigung des Schullehrerbeirats umfasst ab diesem Schuljahr das so genannte Papiergeld auch den Bezug unseres Jahrbuches. Dadurch wird die Kalkulationsgrundlage für die Jahrbuchredaktion sicher und der Vertrieb einfacher. Bei Geschwistern verfahren wir so, dass das auf 15 Euro erhöhte Papiergeld nur vom ältesten Geschwisterteil erhoben wird, bei den jüngeren bleibt es bei 10 Euro, genauso wie bei den Fünftklässlern. Hier verfahren wir wie gehabt, weil das Jahrbuch ja ein Schuljahr dokumentiert, bei dem die Schüler noch nicht unsere Schule besuchten. Wie im letzten Jahr werden wir das Papiergeld wieder über die Klassenleiter einsammeln. Darin enthalten sind unter anderem wieder je 50 Cent für die Schülervvertretung und den Schullehrerbeirat.

## 7. Arbeitsgemeinschaften

Nachfolgend finden Sie das AG-Angebot für das laufende Schuljahr. Zur Anmeldung dient das Formular im Anhang.

	Name der AG	Leitung	Jgsst.	Termin
1.	Big Band	BLW	7-13	Fr., 13.30-15.30 Uhr
2.	Nachwuchs-Big Band	KNO	ab 5	Fr., 13.30-14.30 Uhr
3.	Unterstufenchor	KNO	5-6	Mo., 6. Stunde
4.	Chor	KNO	7-9	Mo., 7. Stunde
5.	Schach-AG	HAG	5-13	Mi., 13.15-14.15 Uhr
6.	Theater-AG	KUN/MAL	7-13	n.V.
7.	Jugend forscht	HRB	6-10	Mo, 13.30-14.30 Uhr
8.	Russisch-AG	BOL	9/10	Di., 7./8. Stunde
9.	Schülerzeitungs-AG	MRK	5-13	n.V.
10.	Politik-AG	BAK	11-13	Mo., 7.30 Uhr
11.	Tennis-AG	HLZ/SMH	7-11	Do., 7./8.Std.
12.	Mediations-AG	KOC/FTZ	10	Do., 7./8.Stunde
13.	Foto-AG	KTE	5-12	Mi., 7./8. Stunde
14.	Windsurfen	KEM/DZG	8-13	22.-25.5.08
15.	AIDS-Präventions-AG	HUL	9-11	n.V.
16.	Tontechnik-AG	HIL	9-12	ab 1.2.08
17.	Theaterbesuchs-AG	ILS	5-13	n.V.
18.	Turn-AG	Cordero/Plucinski	7-n.V.10	

## 8. Zahl der Klassen- und Kursarbeiten – Notengebung

### Sekundarstufe 1:

Klasse	5	6	7	8	9	10
Deutsch	4/2	4/2	4/2	4/2	4/2	4/0
Mathematik	5	5	5	5	5	5
Englisch	3	4	4	4	4	4
Französisch (2. FS)			4	4	4	4
Latein (2. FS)			5	5	5	4
3. FS (Franz./Latein)					4	4
Franz. (vorgez. 2. FS)		3	4	4	4	4

### Sekundarstufe 2:

11. Jahrgangsstufe: In den Leistungskursen: 1. Halbjahr - 1 Kursarbeit;  
2. Halbjahr - 2 Kursarbeiten  
In den Grundkursen: 1 Kursarbeit pro Halbjahr

12. Jahrgangsstufe: 2 Arbeiten pro Halbjahr in den Leistungskursen,  
1 Arbeit pro Halbjahr in den Grundkursen.

13. Jahrgangsstufe: Leistungs- und Grundkurse: 1 Kursarbeit

Alle Klassenarbeiten und alle sonstigen schriftlichen Leistungsnachweise werden benotet an die Schülerinnen und Schüler zurückgegeben und den Eltern zur kurzfristigen Einsichtnahme zur Verfügung gestellt.

Die Korrekturfristen betragen in Anlehnung an § 47 (8) der Schulordnung des Landes in der Regel für die Unter- und Mittelstufe bis zu zwei, für die Oberstufe bis zu drei Wochen.

Noten für sonstige Leistungsnachweise sind sofort oder in der nächsten Fachstunde dem Schüler/der Schülerin bekanntzugeben. Bei Epochalnoten ist die Bekanntgabe von lediglich einer Note kurz vor den Zeugniskonferenzen unzulässig. Der Schüler bzw. die Schülerin muss die Möglichkeit haben, sich zu verbessern. Bei Nichtbeachtung dieser Grundsätze bitte ich um Rücksprache bei der Schulleitung, damit ggfs. Abhilfe geschaffen werden kann.

Klassen- und Kursarbeiten, schriftliche Überprüfungen sowie Schülerarbeiten in den künstlerischen Fächern werden Ihren Kindern am Ende des Schuljahres zurückgegeben.

### **9. Beurlaubungen, insbesondere vor und nach den Ferien**

Eine Beurlaubung für eine einzige Unterrichtsstunde gewährt der betreffende Fachlehrer, bis zu drei Unterrichtstage beurlaubt der Klassenleiter bzw. der Stammkursleiter. Beurlaubungen unmittelbar vor oder im Anschluss an Ferien sind gemäß Schulordnung des Landes nur in wenigen Ausnahmefällen möglich und rechtzeitig (mindestens 8 Tage vorher) bei der Schulleitung unter Angabe von Gründen zu beantragen. Ich bitte Sie, von der Beurlaubungsmöglichkeit sehr verantwortlich Gebrauch zu machen (Arzttermine nur in zwingenden Gründen während der Unterrichtszeit!) und die Briefform einzuhalten. Billigflüge werden nicht als Beurlaubungsgrund akzeptiert.

Ein Entschuldigungsformular finden Sie auf unserer Homepage [www.mpglu.de](http://www.mpglu.de) zum Ausdruck vor.

### **10. Wohnungswechsel etc.**

Wohnungswechsel und andere Veränderungen (z.B. Änderungen im Sorgerecht, neue Telefonnummer, Änderung der Staatsangehörigkeit, Tod eines Sorgeberechtigten udgl.) bitten wir umgehend im Sekretariat zu melden.

### **11. Verlassen des Schulgeländes bei vorzeitiger Beendigung des Unterrichts und in der Mittagspause**

Gemäß einer Verwaltungsvorschrift des Ministeriums gilt Folgendes:

- Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 bis einschließlich Klassenstufe 8 dürfen das Schulgelände nicht verlassen; sie sind bis zum Ende des stundenplanmäßig vorgesehenen Unterrichts zu beaufsichtigen.
- Schülerinnen und Schülern ab Klassenstufe 9 ist das Verlassen des Schulgeländes nach der vorzeitigen Beendigung des Unterrichts freigestellt. Eine Haftung der Schule bei Verlassen des Schulgeländes ist allerdings ausgeschlossen und der gesetzliche Unfallversicherungsschutz ist grundsätzlich nur für den direkten Heimweg gewährleistet.
- In der Mittagspause dürfen auch Schülerinnen und Schüler der 5. bis 10. Klassen das Schulgelände verlassen, z. B. um sich Esswaren zu holen oder um das Mittagessen daheim einzunehmen. Es besteht Versicherungsschutz auf dem Hin- und Rückweg bis zu der Stelle, wo das Essen verkauft wird bzw. bis zur Wohnung der Erziehungsberechtigten.

Für die 5. Klassen liegt in der Anlage ein Formular bei, in dem abgefragt wird, ob eine Beaufsichtigung des Kindes bei vorzeitigem Unterrichtsende erwünscht wird.

In den Klassen 6 bis 8 bitte ich um eine entsprechende Mitteilung, wenn eine Änderung zum Vorjahr gewünscht wird.

## 12. Weihnachtsbasar

Unser diesjähriger Weihnachtsbasar findet am Freitag, 30. November 2007, statt. Eine detaillierte Einladung geht Ihnen Anfang November zu.

## 13. Termine

Eine umfassende Übersicht über sämtliche Termine des laufenden Schuljahres finden Sie in Kürze auf unserer Homepage [www.mpglu.de](http://www.mpglu.de). Dort pflegen wir auch eventuelle Terminänderungen.

In der folgenden Tabelle sind Termine bis zu den Herbstferien aufgeführt.

Mo, 03.09. – Do, 06.09.07		Methodentraining (Lernen mit Karteikarten) 5a, 5c, 5b, 5d
Di, 04.09.07	6.Std.	Klassensprechervollversammlung mit SV-Wahlen
Mi, 05.09. – Fr, 07.09.07		Klassenfahrt aller 6. Klassen nach Annweiler
Mi, 05.09. – Fr, 07.09.07		Orientierungstage 8c
Do, 06.09.07	19.30 Uhr	Elternabende der 7. und 9. Klassen sowie der 10d und der MSS 11 mit Wahl der Klassenelternsprecher und Wahlvertreter
Mi, 12.09.07	18.30 Uhr	Elternabende der 5. Klassen mit Wahl der Klassenelternsprecher und Wahlvertreter (Treffpunkt: Aula)
Do, 13.09. – Fr, 21.09.07		Besuch unserer Partnerschule in Budapest
Fr, 14.09.07	ab 13.30	Kollegiumsausflug
Do, 20.09 – Fr, 21.09.07	ab 14.00	SV-Tage im Peschhaus
Do, 27.09.0	19.00	Planungsabend Weihnachtsbasar (6.Klassen)
Fr, 28.09.07		Umwahltermin MSS 11
So, 30.09. – Di, 02.10.07	20.00	Aufführung „The Wall“ (Aula)
Do, 04.10.07		Wandertag
Mo, 08.10. – Fr, 19.10.07		Herbstferien

Ich wünsche Ihren Kindern und Ihnen einen guten Start ins neue Schuljahr.

Ludwigshafen, im September 2007

Bernd Beutel  
Schulleiter

Bitte umgehend an die Klassen- bzw. Kursleitung zurückgeben!

( ) Ich habe den Elternbrief Nr. 1 (September 2007) erhalten und seinen Inhalt zur Kenntnis genommen.

Name der Schülerin / des Schülers:

.....

Klasse / Kurs: .....

.....

Ort, Datum

.....

Unterschrift

---

**VERBINDLICHE ANMELDUNG ZU EINER AG**

Ich melde meine Tochter / meinen Sohn zur folgender AG verbindlich an:

Name der Schülerin / des Schülers: .....

Klasse: .....

.....

Ort, Datum

.....

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

## Einladung zum Adventskranzbinden

Liebe Eltern,

**der Weihnachtsbasar der 6. Klassen** findet wie jedes Jahr am letzten Freitag vor dem 1. Advent, 30. November 2007, statt.

In den letzten Jahren wurden neben den Arbeiten der 6. Klassen auch Adventskränze und Gestecke von Eltern aller Klassenstufen zum Verkauf angeboten. Dies ist auf Grund personeller Engpässe nicht mehr möglich.

Statt dessen bieten wir Ihnen die Möglichkeit, an zwei Nachmittagen (Dienstag, 27.11.07, und Mittwoch, 28.11.07) ab 14.00 Uhr Gestecke und Adventskränze für den eigenen Bedarf zu binden und zu dekorieren (Gartenschere, Heißklebepistole, Strohrömer und Kerzen müssen mitgebracht werden. Dekorationsmaterial und Wickeldraht können Sie in der Schule kaufen.).

Wer möchte dieses Angebot annehmen? Wer wird dieses Projekt mit Grünschnitt - Thuja, Buchsbaum, Zypresse, kurzadelige Kiefer, Wacholder - zum 26.11.2007 unterstützen? Bitte melden Sie sich bei Frau Dr. Friese-Knautz oder Frau Henning.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Friese-Knautz

gez. B. Henning

-----  
Zettel bitte bis zum 05.11.2007 beim Klassenleiter abgeben!

Name: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_ Tel. Nr. \_\_\_\_\_

Ich kann Grünschnitt zur Verfügung stellen:

- Thuja
- Buchsbaum
- Zypresse
- Wacholder.

Ich kann nicht behilflich sein.

Adventskranzbinden:

- Ich nehme nicht teil  
 Ich nehme verbindlich teil  
 am 27.11.2007              
 am 28.11.2008

Unterschrift: .....

An die  
Eltern unserer Schülerinnen und Schüler  
der 5. Klassen

### **Verlassen des Schulgeländes bei vorzeitiger Beendigung des Unterrichts und in der Mittagspause**

Sehr geehrte Eltern,

gemäß einer Verwaltungsvorschrift des Ministeriums gilt Folgendes:

Schülerinnen und Schüler der 5. bis 9. Jahrgangsstufe dürfen das Schulgelände nicht verlassen; sie sind bis zum Ende des für die jeweilige Klasse stundenplanmäßig vorgesehenen Unterrichts zu beaufsichtigen. Die Eltern können sich allerdings schriftlich damit einverstanden erklären, dass ihre Kinder das Schulgelände nach vorzeitigem Ende des Unterrichts verlassen dürfen. Für diesen Fall ist jedoch eine Haftung der Schule beim Verlassen des Schulgeländes ausgeschlossen und der gesetzliche Unfallversicherungsschutz besteht grundsätzlich nur für den direkten Heimweg.

Schülerinnen und Schülern ab Klassenstufe 10 ist das Verlassen des Schulgeländes nach vorzeitiger Beendigung des Unterrichts freigestellt. Bezüglich Haftung und Unfallversicherung gilt das, was oben für die Jahrgangsstufe 5 bis 9 ausgeführt wurde.

In der Mittagspause dürfen auch Schülerinnen und Schüler der 5. bis 9. Klassen das Schulgelände verlassen, z. B. um sich Esswaren zu holen oder das Mittagessen daheim einzunehmen. Es besteht Versicherungsschutz auf dem Hin- und Rückweg bis zu der Stelle, wo das Essen verkauft wird bzw. bis zur Wohnung der Erziehungsberechtigten.

Ich bitte die Erziehungsberechtigten unserer Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen in dem Bestätigungsabschnitt an der betreffenden Stelle anzukreuzen, ob ihr Kind nach vorzeitigem Unterrichtsende das Schulgelände verlassen darf oder nicht. Im 2. Fall muss eine Aufsicht durch uns eingerichtet werden. Der Abschnitt wird vom Klassenleiter eingesammelt.

Mit freundlichen Grüßen

Bernd Beutel  
Schulleiter

Bei vorzeitiger Beendigung des Unterrichts darf mein Sohn / meine Tochter das  
Schulgelände

( ) verlassen

( ) nicht verlassen

.....  
Name des Schülers/der Schülerin

.....  
Klasse

.....  
Unterschrift